

Die Gute Form 1956

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **10 (1956)**

Heft 11

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329338>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Gute Form 1956

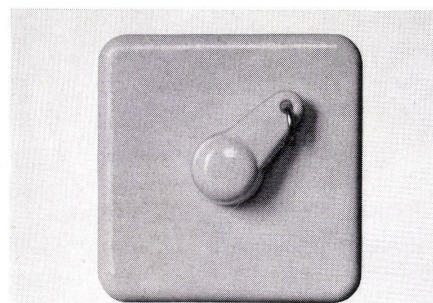
Zum fünftenmal wurde an der diesjährigen Schweizer Mustermesse Basel die Auszeichnung «Die Gute Form» durchgeführt. Die Jury bestand wiederum aus Vertretern der Schweizer Mustermesse und des Schweizerischen Werkbundes sowie aus zwei ausländischen Fachleuten. Die Aktion zur Hebung der Formqualität der Schweizer Fabrikate setzt sich in der Öffentlichkeit immer mehr durch. Jedes Jahr meldet sich eine größere Anzahl von Firmen zur Auszeichnung an, darunter befinden sich zahlreiche bekannte Schweizer Produzenten. Die Auszeichnung berechtigt während eines Jahres zur Verwendung der geschützten Etikette «Die gute Form» am betreffenden Objekt. Die Photos der ausgewählten Gegenstände werden in eine Kartothek eingeordnet, welche den Interessenten und der Presse des In- und Auslandes in der Geschäftsstelle des Werkbundes und in der Mustermesse zur Einsicht zur Verfügung steht.

Die ausgezeichneten Produkte wollen in erster Linie dem Menschen dienen und sollen nicht modisch beeinflusst sein. Sie weisen eine Form auf, welche dem Material und dem modernen Herstellungsprozeß entspricht. Die Objekte lassen ähnliche Bestrebungen auf den verschiedensten Gebieten erkennen.

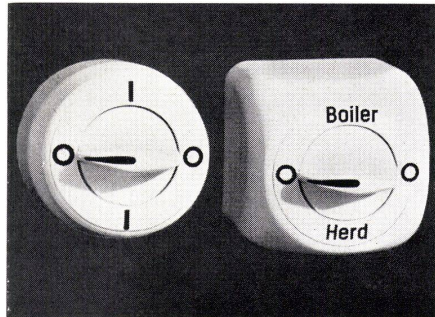
Auf dieser Seite zeigen wir einige prämierte Apparate, Schalter usw. In unserer Ausgabe 12/Dezember bringen wir in der Wohnbeilage einen Artikel über prämierte Möbel, Lampen, Teppiche usw. Weitere, durch die gute Form ausgezeichnete Gegenstände werden wir in einer späteren Nummer zeigen, im Zusammenhang mit einem größeren Beitrag über Küchen.



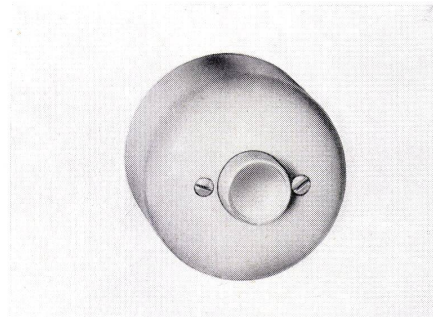
1



2



3



4

Abb. 1
Steckdose Nr. 7714 Pml 2/61 3 P + E, 10 A 380 V
Adolf Feller AG., Horgen

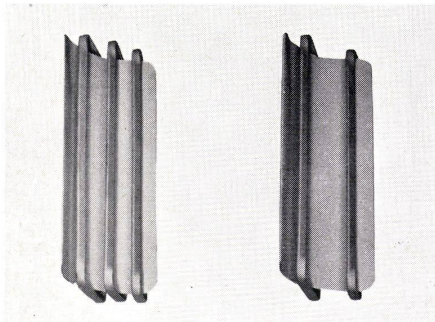
Abb. 2
Zugschalter für Unterputzmontage Nr. 7150 Pmi 61
Adolf Feller AG., Horgen

Abb. 3, links
Pac-X-Dreheschalter 710100 - 2 ws, 15 A 380 V
Xamax AG., Zürich-Oerlikon

Abb. 3, rechts
Pac-X-Dreheschalter 710002 - 2 ws, 15 A 380 V EWZ
Xamax AG., Zürich-Oerlikon

Abb. 4
Druckkontakt mit Silberkontakten Nr. 8090 c
Adolf Feller AG., Horgen

5



8



10

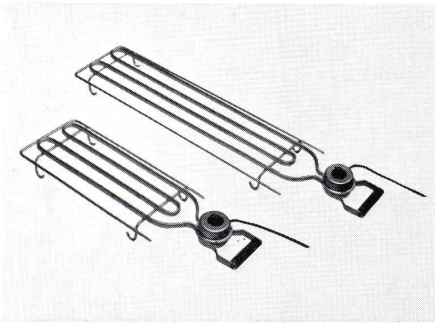


Abb. 6

Jettair-Klimaanlage, eine technische Neuheit, ist die seit langem gesuchte Raumklimatisierung für das ganze Jahr mit individueller Reguliermöglichkeit. Jettair heizt, kühlt, befeuchtet oder entfeuchtet automatisch und führt dem Raum eine ausreichende Menge gut gereinigter Außenluft zu. Die formschönen Jettair-Apparate lassen sich harmonisch in jeden Raum einfügen. Dabei sind vor allem der einfache Einbau in die Fensternischen und der geringe Platzbedarf bemerkenswert. Jettair vereinigt so die Vorzüge der guten Zentralheizung mit jenen der erprobten Klimaanlage.

Jettair eignet sich vor allem für die Klimatisierung von Verwaltungsgebäuden, Banken usw.
Luwa AG., Zürich

6

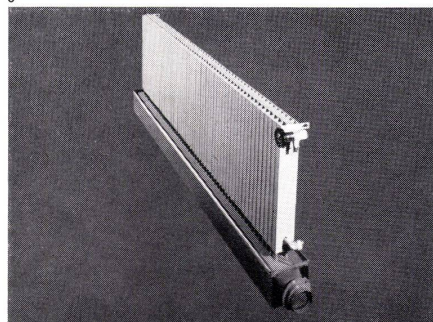


Abb. 5
Wandstrahler
Lükon, Paul Lüscher, Täuffelen

Abb. 9
Rasierapparate
Modelle «Dual»
«V-Matic»
«Triplex»
Kobler & Co., Zürich

Abb. 10
Garageofen
Lükon, Paul Lüscher, Täuffelen

Abb. 11
Rechaud-Batterien für das Gastgewerbe
Lükon, Paul Lüscher, Täuffelen

11

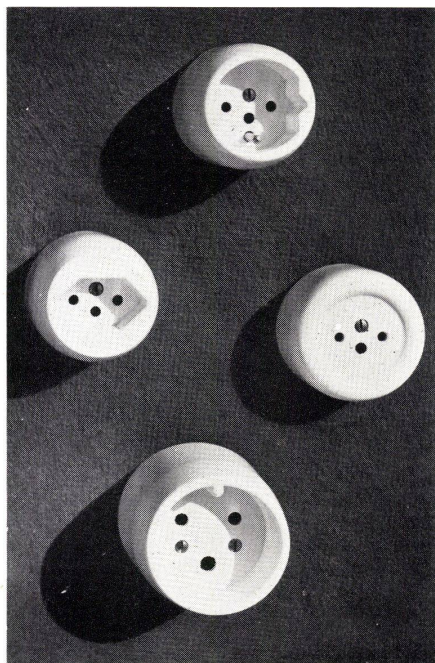
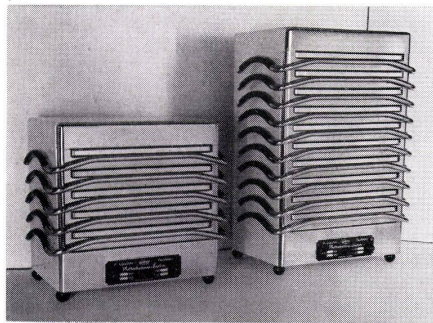


Abb. 7 (von oben nach unten)
Steckdosen der neuen X-Serie
221140 ws 10 A 250 V
226130 ws 10 A 250 V
221130 ws 10 A 250 V
261130 ws 15 A 500 V
Xamax AG., Zürich-Oerlikon

Abb. 8
Defensor-Junior Aerosol-Luftbefeuchtungsapparat. Für wirksame Luftbefeuchtung und Raumluft-Desinfektion in Wohnräumen, Büros usw.

Ausreichend für Räume bis 100 m³; Leistung 1/2 l/h; Stromverbrauch 40 Watt; Gewicht zirka 4 kg

Defensor AG., Zürich
Siehe Artikel über Luftfeuchtigkeit und Gesundheit, Chronik Seite 272

